



PRESSEMITTEILUNG

Engere Wahl für DSP 2025 steht fest – 25 Projekte noch im Rennen!

Berlin, 28. November 2024

Der Deutsche Städtebaupreis, der seit über 40 Jahren als bedeutende Auszeichnung für herausragende Projekte einer zukunftsweisenden Planungs- und Stadtbaukultur gilt, hat die engere Wahl für die Auslobung DSP 2025 bekannt gegeben. Insgesamt wurden 85 innovative und nachhaltige städtebauliche Projekte aus der gesamten Bundesrepublik Deutschland in den beiden Kategorien **»Städtebaupreis«** und **»Sonderpreis«** eingereicht. Diese zeichnen sich durch kreative Ansätze zur räumlichen Entwicklung aus - sowohl in städtischen als auch ländlichen Kontexten.

Der mit insgesamt 25.000 Euro dotierte Preis wird alle zwei Jahre von der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) ausgelobt und von der Wüstenrot Stiftung gefördert. Der Städtebaupreis ist mit 15.000 Euro ausgestattet, der Sonderpreis mit 5.000 Euro. Darüber hinaus werden bis zu fünf Auszeichnungen mit jeweils 1.000 Euro vergeben. Als vierte Kategorie werden Belobigungen ausgesprochen.

Der Sonderpreis 2025 wird unter dem Motto "Umbaukultur in der zirkulären Stadt" verliehen. Ziel des Sonderpreises ist es, städtebauliche Impulse und innovative Strategien zu fördern, die sich mit den Herausforderungen und Chancen von leerstehenden oder aufgegebenen Nutzungen und Infrastrukturen auseinandersetzen. Oft erscheinen diese städtischen Elemente zwar „sperrig“, doch sie bergen vielfältige, oft unentdeckte Potentiale für die Umbaukultur in der zirkulären Stadt. Gesucht werden Beispiele, die zeigen, wie bestehende städtische Strukturen durch kreative Konzepte und innovative Ansätze neu belebt werden können. Dabei liegt der Fokus vor allem auf dem Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in Quartieren sowie die Schaffung multifunktionaler Lösungen.

Die Jury hat sich in ihrer ersten Sitzung Mitte November intensiv mit allen eingereichten Arbeiten auseinandergesetzt. Dabei stand sie oft vor der Herausforderung, aus einer Vielzahl spannender, kreativer und abwechslungsreicher Konzepte auszuwählen. Die Projekte, die in einer ersten Bewertungsrunde in die engere Wahl kamen, werden die Jurymitglieder im Winter 2024/2025 durch Ortsbesichtigungen und Gespräche mit den Projektbeteiligten näher kennenlernen. Nach diesen Besichtigungen wird die Jury in einer zweiten Sitzung Mitte Februar 2025 die Projekte nominieren, denen der Städtebaupreis 2025, der Sonderpreis 2025 sowie Auszeichnungen und Belobigungen zuerkannt werden.

Die feierliche Preisverleihung wird nach dem Oskar-Prinzip am 25. Juli 2025 in der Akademie der Künste am Pariser Platz in Berlin stattfinden. Sie wird von einem Symposium begleitet, das sich intensiv mit dem Thema des Sonderpreises auseinandersetzt und aktuelle Beziehungen zwischen Städtebau und gesellschaftlichem Wandel beleuchtet. Im Mittelpunkt stehen dabei insbesondere die Wechselwirkungen zwischen Politik, Planung und Ausbildung. Zudem werden die nominierten Projekte in einer bundesweiten Wanderausstellung präsentiert und in einer Dokumentation veröffentlicht.



Der Deutsche Städtebaupreis würdigt nicht nur herausragende Projekte, sondern setzt auch bedeutende Impulse für eine zeitgemäße und nachhaltige Stadtentwicklung in Deutschland.

Und hier ist die engere Wahl für den DSP 2025:

Achern	Reithalle Achern
Berching	Reaktivierung Vorstadtquartier
Berlin	Alte Mälzerei Lichtenrade/ Quartier Mühlengrund/ Schreibfederhöfe/ Stiftungsensemble: »Spore Initiative« und »Publix – Haus für Journalismus und Öffentlichkeit«
Bremen	Galop de Porc - ehemalige Bremer Galopprennbahn aktiv mitgestalten/ Kellogg Pier
Dortmund	Hafenquartier Südliche Speicherstraße
Dresden	Campus - Produktenbahnhof Gehestraße
Freiburg im Breisgau	Rennwegdreieck I Das Quartier im Haus
Hamburg	Frei_Fläche auf dem JUPITER/ Hamburger Deckel Stellingen Parkanlage und Kleingärten
Heidelberg	Konversion Heidelberg Südstadt – Ein Co-Design-Prozess
Karlsruhe	Alter Schlachthof
Kirchheim unter Teck	Steingauquartier
Mannheim	Grünzug Nordost & Klimapark
Münsing	Quartier Pallaufhof
Nordhausen	Klimaquartier Nordhausen Nord
Plauen	Staatliche Studienakademie PlauenCampus Schlossberg
Saarlouis	RAVELIN V
Stuttgart	Bürgerhospital
Tübingen	Europaplatz
Wangen	Landesgartenschau 2024 Neue Stadtlandschaft entlang der Argen
Wuppertal	BOB CAMPUS

Der Countdown bis zur Bekanntgabe der Preisträger des DSP 2025 nach dem Oskar-Prinzip läuft:

Symposium und Preisverleihung DSP 2025

„Umbaukultur in der zirkulären Stadt“

am 25. Juli 2025 in der Akademie der Künste am Pariser Platz in Berlin

Weitere Informationen unter www.staedtebaupreis.de

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Irene Gaus, Leitung Bundesgeschäftsstelle

Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e. V. (DASL)

Tel. 030/23082231

Mail info@dasl.de

Web www.dasl.de